

Dipl.- Betriebswirt (FH)  
Sabine Trautwein-Merkel  
Steuerberaterin

Sabine Trautwein-Merkel, Steuerberaterin Ust-IdNr.: DE 212692995  
 Kornmarkt 10, 99947 Bad Langensalza

Sie sind das 1. Mal bei uns? Dann bringen Sie bitte folgende Unterlagen außerdem mit:

* Gültiger Personalausweis
* Einkommenssteuererklärung/Steuerbescheid des Vorjahres (in Kopie)
* Ihre Steuer- & Identifikationsnummer

1. **Haben sich hinsichtlich der Berücksichtigung der Kinder Veränderungen gegenüber dem Vorjahr ergeben?**

□ Geburt eines Kindes

□ Vollendung des 18. Lebensjahres eines Kindes

□ Einkünfte & Bezüge des Kindes z.B.: - Bafög-, Zinsenbescheinigung,

- Nachweis Mieteinnahmen und

- (Lohn)-Steuerbescheid einreichen

□ Ausbildungsverhältnisse von Kindern, auswärtige Unterbringung, Schulgeld,

Studiengebühren (Ausbildungsvertrag, Adresse, Schul- und Studienbescheinigung)

□ Übertragung von Kinderfreibeträgen (wenn keine Zusammenveranlagung)

□ Bisher noch nicht bekannte Behinderungen des Kindes

□ Haushaltszugehörigkeit, falls keine Zusammenveranlagung

□ Belege für Kinderbetreuungskosten (Tagesmutter, Kindergarten, Hort, o.ä.)

□ Für Ihre Kinder gezahlte (Basis-Kranken- und Pflege-) Versicherungen

1. **Welche Sonderausgaben sind außer dem Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung angefallen?**

□ Rentenversicherung, Kranken- und Pflegeversicherung (Bescheinigung d. Krankenkasse)

□ Bescheinigung von Versicherung zu Altersvorsorgebeiträge als Sonderausgaben nach   
 § 10a EStG (Riester-Rente) und Beiträge zu Rürup-Basis-Rentenversicherung

□ Spenden und Beiträge (Originale + Kontoauszug)

□ Mitgliedsbeiträge und Spenden an politische Parteien

□ Kirchgeld

□ Haushaltshilfen, Pflege- und Betreuungskräfte, Handwerkerrechnungen  
 sonstige haushaltsnahe Aufwendungen z.B.: Rechnungen für Putzhilfe, Fensterputzer,  
 Helfer im Garten, Reparaturen u. Renovierungen für d. privaten Bedarf  
 unbedingt erforderlich: Zahlungsbelege auf ein Konto des Dienstleisters

□ Ausbildungskosten (eigene/des Ehepartners)

□ Steuerberatungskosten

□ Erwerbs- u. Berufsunfähigkeitsversicherung, Haftpflicht-, Risiko-, Unfallversicherung etc.

1. **Außergewöhnliche Belastungen?**

□ Unterhaltsleistungen an Eltern, Kinder, geschiedenen Ehegatten, den anderen Elternteil

bei unverheirateten Eltern: Zahlungsbelege und Nachweis der Bedürftigkeit

□ Rechtsanwaltskosten bei Scheidung

□ Pflege hilfloser Personen (z.B.: Eltern, Kinder, Nachweis Pflegestufe bzw.

Behindertenausweis), Eigenanteile Pflegebedarf, weitergeleitetes Pflegegeld

□ Kopie Schwerbehindertenausweis bzw. Nachweis d. Pflegestufe

1. **Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit**

□ Lohnsteuerbescheinigung

□ Werbungskosten (Fahrtkosten, Arbeitsmittel, Umzugskosten, Bewerbungskosten, doppelte

Haushaltsführung, Fortbildungskosten, Steuerberatungskosten)

□ Bescheinigung Lohnersatz (Arbeitslosengeld, Krankengeld, Mutterschaftsgeld usw.)

□ Bescheinigung über vermögenswirksame Leistungen

□ Angaben zu (lohnsteuerpflichtigen) erstatteten Fahrtkosten (Pendlerpauschale)

□ Arbeitszimmer: Wir prüfen mit Ihnen die Abzugsmöglichkeiten nach neuer Rechtslage!

1. **Einkünfte aus Kapitalvermögen**

□ Steuerbescheinigung zu Kapitalerträgen/Jahresbescheinigungen gem. § 45 Abs. 2 u. 3

EStG von allen Banken/Zahlstellen (für Günstigerprüfung)

□ Steuerbescheinigungen und Unterlagen zu sonstigen Kapitalerträgen, einschließlich

Privatdarlehen, Dividenden und Veräußerungsgeschäften von Wertpapieren

□ Unterlagen zu Kapitalerträgen ohne Steuereinbehalt

□ Unterlagen zur Veräußerung von Wertpapieren unter 1% Beteiligung/Auszahlung von

Lebensversicherung

1. **Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung**

□ Zusammenstellung der vereinnahmten Mieten und Umlagen

□ Zinsgutschriften, die zu den Vermietungseinkünften gehören (z.B. Bausparverträge für

Mietobjekte)

□ Nebenkostenabrechnung für Vorjahr mit Erstattungs- und Nachzahlbeträgen

□ Werbungskostenbelege einschließlich Zinsbescheinigungen für Schuldzinsen

□ Reparaturen, bauliche Maßnahmen

□ Prüfunterlagen Miethöhe bei verbilligter Überlassung  
 (ab 2012 mindestens 66% der Marktmiete, sonst Kostenkürzung)

1. **Renteneinkünfte**

□ Kopie Rentenbescheid(e) bzw. Rentenanpassungsmitteilung

□ Bescheinigung/Angaben zu sonstigen Renten (z.B. Versicherungsrenten)

1. **Private Veräußerungsgeschäfte**

□ Veräußerung eines Grundstückes innerhalb von 10 Jahren nach Anschaffung

□ Veränderungen bei (bisher) betrieblichen Grundstücken (Entnahmen/Einlagen)

□ Veräußerung von Beteiligungen an Kapitalgesellschaften von mind. 1 %

□ Sonstige private Veräußerungsgeschäfte innerhalb eines Jahres

Sollten weitere zu berücksichtigende Fakten vorliegen, bitten wir Sie uns anzusprechen!

Wir freuen uns auf Sie!